

## **Protokoll**

**über die 36. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 10.09.2018**

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 22:03 Uhr

**Ort:** Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

**Pause:** 19:15 Uhr bis 19:48 Uhr

---

### **Anwesenheit**

#### **Vorsitzender**

Nolte, Stephan

#### **1. Stellvertreterin des Vorsitzenden**

Janew, Marleen

#### **ordentliche Mitglieder**

Bank, Sabine Barbara, Dr.

Block, Wolfgang

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Dorfmann, Regina

Döring, Karin

Ehlers, Sebastian

Federau, Petra

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Heine, Sebastian

Hoppe, Eberhard

Horn, Silvio

Hubert, Rudolf

Jagau, Karsten

Jähnig, Claus Jürgen

Klein, Ralf

Klemkow, Gret-Doris

Klinger, Sven

Lemke, Klaus

Lerche, Dirk

Masch, Christian  
Meslien, Daniel  
Micheilis, Irina  
Müller, Arndt  
Nagel, Cornelia  
Piechowski, Tim  
Rakette, Edda  
Richter, Christoph  
Riedel, Georg-Christian  
Romanski, Julia-Kornelia  
Rosehr, Dirk  
Rudolf, Gert  
Schmidt, Stefan  
Schulte, Bernd  
Steinmüller, Rolf  
Strauß, Manfred

#### **Verwaltung**

Badenschier, Rico, Dr.  
Czerwonka, Frank  
Dankert, Matthias  
Gabriel, Manuela  
Helms, Michael  
Kaufmann, Gabriele  
Nottebaum, Bernd  
Peske, Marcus  
Preßentin, Silke-Maria  
Rath, Torsten  
Riemer, Daniel  
Ruhl, Andreas  
Simon-Hüls, Simone  
Timper, Simone  
Wollenteit, Hartmut

#### **Fraktionsgeschäftsführer**

Kowalk, Peter  
Meinhardt, Cindy  
Schwichtenberg, Anja  
Spelling, Madlen  
Zischke, Thomas

**Leitung:                   Stephan Nolte**

**Schriftführer:         Patrick Nemitz**

#### **Festgestellte Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

1.       Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2.       Mitteilungen des Stadtpräsidenten

3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
  - 4.1. Berichts Antrag | Umsetzung sprachlicher Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01412/2018/B  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.2. Berichts Antrag | Nutzung der Schwerin Card  
Vorlage: 01273/2017/B  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.3. Prüfantrag | Orientierungsstufe an der Grundschule am Ziegelsee anbieten  
Vorlage: 01371/2018/PE  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.4. Prüfantrag | Hundeverbot auf Spielplätzen durchsetzen  
Vorlage: 01408/2018/PE  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.5. Prüfantrag | Seezugang und Bademöglichkeit „Am Werder“ herstellen  
Vorlage: 00965/2017/PE  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.6. Prüfauftrag | Zusätzlicher Weihnachtsmarkt auf dem Berliner Platz  
Vorlage: 01385/2018/PE  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 4.7. Prüfantrag | Steuerungsmöglichkeiten der Landeshauptstadt Schwerin zur Reduktion von Einweggetränkebechern prüfen  
Vorlage: 00786/2016/PE  
I / Büro der Stadtvertretung
5. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
  - 5.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung  
Vorlage: STV/036/2018Anfragen  
I / Büro der Stadtvertretung
  - 5.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen Stadtvertretung  
Vorlage: STV/36/1/18 Anfragen  
I / Büro der Stadtvertretung
6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 18.06.2018
7. Personelle Veränderungen

8. Schwerin beteiligt sich am Landesprogramm Bürgerarbeit  
Vorlage: 01410/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 23.04.2018; TOP 31)
9. Initiative „Verhältnisprävention“ der NVKH umsetzen - Schattengenerierung im öffentlichen Raum stärken  
Vorlage: 01413/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 23.04.2018; TOP 32)
10. Einführung eines Budgets für Ortsbeiräte  
Vorlage: 01418/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 23.04.2018; TOP 35)
11. Plattdeutsche Sprache  
Vorlage: 01414/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 23.04.2018; TOP 43)
12. Soziale Beratungslandschaft in Schwerin weiterentwickeln  
Vorlage: 01489/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag SPD-Fraktion  
(wiederkehrender Antrag aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 21)
13. Bebauungsplan Nr. 98.16 "Wohnquartier Anne-Frank-Straße"  
- Satzungsbeschluss -  
Vorlage: 01314/2018  
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
14. Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01433/2018  
I / Fachdienst Finanzwirtschaft, Stadtkasse
15. Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018  
Vorlage: 01457/2018  
II / Fachdienst Bildung und Sport
16. Erweiterung des Trägerkreises der KSM - Kommunalservice Mecklenburg AöR um die Stadt Grabow und das Amt Parchimer Umland  
Vorlage: 01498/2018  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

17. Zustimmung zur Teilnahme am Projektauftrag zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"  
Vorlage: 01530/2018  
II / Fachdienst Bildung und Sport
18. Straßenreinigung in Schwerin  
Vorlage: 01492/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 23)
19. Verkehrssicherungspflicht auf kommunalen Erholungsflächen - Abschließen einer Vereinbarung mit dem Kreisverband der Gartenfreunde  
Vorlage: 01469/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag CDU-Fraktion  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 24)
20. Aufstellung von Papierkörben  
Vorlage: 01468/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 26)
21. Abschluss der Sanierung für das Sanierungsgebiet "Feldstadt" durch Aufhebung der Sanierungssatzung gem. § 162 Baugesetzbuch (BauGB)  
Vorlage: 01402/2018  
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 29)
22. Räumlichkeit für Ortsbeirat Friedrichsthal  
Vorlage: 01493/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 31)
23. Neufassung der Straßenausbaubeitragssatzung  
Vorlage: 01483/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 32)
24. Zusammensetzung und Geschäftsordnung des Beirats für Planung und Baukultur (Gestaltungsbeirat) in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01491/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 33)
25. Regelung für die Pausenzeiten bei der Straßenmusik vereinfachen  
Vorlage: 01470/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte

- Antrag CDU-Fraktion  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 34)
26. Denkmalschutz Gutshäuser  
Vorlage: 01467/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 35)
27. Kleingartenentwicklungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01079/2017  
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 36)
28. Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) VII/92/01 "Friedrichsthal Lärchenallee":  
Beschluss über Abwägung und Aufhebung  
Vorlage: 01299/2017  
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 42)
29. Instandsetzung der Straßenoberfläche der Straßenbahn-Brücke in der Lomonossow Straße  
Vorlage: 01490/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag SPD-Fraktion  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 43)
30. Wiederbelebung des „Katzentisches“  
Vorlage: 01466/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 44)
31. Autofreier Sonntag  
Vorlage: 01472/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 45)
32. Bebauungslücken | neuer Betreff: Bebauungslücken - Pilotprojekt soziale Bindung bei Verkauf/Bebauung  
Vorlage: 01473/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 46)  
zurückgezogen
33. Anwohnerkarten Schlossfestspiele für 2019  
Vorlage: 01475/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 47)  
zurückgezogen

34. 3 D Zebrastreifen  
Vorlage: 01477/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 48)  
zurückgezogen
  
35. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der  
Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 25 - Zurückstellen der Maßnahme  
"Radschutzstreifen Lübecker Straße", DS-Nr. 01471/2018  
Vorlage: 01552/2018  
I / Fachdienst Hauptverwaltung
  
36. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der  
Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 9 - Familienjahreskarte für den  
Zoo, DS-Nr. 01372/2018  
Vorlage: 01554/2018  
I / Fachdienst Hauptverwaltung
  
37. Ergänzungsbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2018  
Vorlage: 01522/2018  
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
  
38. Bebauungsplan Nr. 85.13 "Zentraldepot für Archäologie und Staatliches  
Museum Schwerin" - Beschluss über die Stellungnahmen -  
- Satzungsbeschluss -  
Vorlage: 01396/2018  
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
  
39. Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung  
Hier: Beschluss über die Zusammenstellung  
Vorlage: 01510/2018  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
  
40. Annahme von Geld- und Sachspenden  
Vorlage: 01527/2018  
I / Büro des Oberbürgermeisters
  
41. Benennung einer Familienbeauftragten in Schwerin  
Vorlage: 01534/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag CDU-Fraktion
  
42. Sozialer Wohnungsbau in Schwerin ermöglichen  
Vorlage: 01541/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
  
43. Erhöhung der Anzahl der Nutzer der SchwerinCard  
Vorlage: 01545/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag SPD-Fraktion

44. Verbindungsweg Radfernweg Hamburg - Rügen mit  
Residenzstädteradrundweg - Abschnitt Dwang-Krösnitz einschließlich  
Brückenbauvorhaben vom Dwang zur Krösnitz  
Vorlage: 01547/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage)
45. Im Umweltverbund zur Schule  
Vorlage: 01544/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
(Wiedervorlage)
46. Änderung der Satzung der Ortsbeiräte  
Vorlage: 01551/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr.  
Hagen Brauer  
(Wiedervorlage)
47. Paulshöhe DS 01515/2018 - Beratung und Beschluss durch  
Stadtvertretung  
Vorlage: 01538/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage)
48. Zeit für Alternativen – Vorhaben Videoüberwachung Marienplatz einstellen  
Vorlage: 01539/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(Wiedervorlage)
49. Ausschilderung für den Schweriner Zoo prüfen  
Vorlage: 01546/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag SPD-Fraktion  
(behandelt nach TOP 57.5)
50. Beschluss zur Verbesserung des Angebotes in der Schwimmhalle Großer  
Dreesch umsetzen  
Vorlage: 01540/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(Wiedervorlage)
51. Personalsituation Helios-Klinik Schwerin  
Vorlage: 01548/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
behandelt nach TOP 12

52. Fortentwicklung von Großveranstaltungen und des  
Veranstaltungsmanagements  
Vorlage: 01542/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(Wiedervorlage)
53. Förderung von Sportgroßveranstaltungen in der Landeshauptstadt  
Schwerin  
Vorlage: 01549/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(Wiedervorlage)
54. Kein Verkauf städtischer Flächen an den Islamischen Bund  
Vorlage: 01550/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr.  
Hagen Brauer  
(Wiedervorlage)
55. Barrierefreier Zugang zu Veranstaltungen in der Aula der Volkshochschule  
(VHS)  
Vorlage: 01537/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage)
56. Maßnahmen Bienen - Halbjährlicher Bericht  
Vorlage: 01536/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage)
57. Prüfanträge
- 57.1. Prüfantrag | Bienensterben bekämpfen – Ausweisung alternativer Flächen  
für Bienen des Vereins „New Social Way“ prüfen  
Vorlage: 01481/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 49.1)
- 57.2. Prüfantrag | Fördermöglichkeiten Bebauungslücken  
Vorlage: 01474/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 49.2)
- 57.3. Prüfantrag | Verkehrskonzept der historischen Altstadt (Schutzzone)  
Vorlage: 01476/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 49.3)

- 57.4. Prüfantrag | Mehr Sicherheit für unsere Kleinsten - Schulwegpläne für Schweriner Schulen  
Vorlage: 01543/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
  
- 57.5. Prüfantrag | Leerstandmanagement und Zwischennutzung  
Vorlage: 01535/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
  
- 58.     Berichtsansträge
  
- 58.1.   Berichtsantrag | Gute Lebensbedingungen für Ältere gestalten  
Vorlage: 01465/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte  
Antrag Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin  
(Wiedervorlage aus der 35. StV vom 18.06.2018; TOP 50.1)
  
- 59.     Akteneinsichten
  
  
- 65.     Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Landeshauptstadt Schwerin und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: 01461/2018  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

#### Bemerkungen:

1.

Anlässlich der heutigen zwei Demonstrationen vor dem Rathaus und den Ereignissen in Chemnitz und Köthen sprechen sich der Stadtpräsident und der Oberbürgermeister dafür aus, dass die Landeshauptstadt Schwerin weiterhin eine demokratische, weltoffene und friedliche Stadt bleiben soll.

2.

Der Stadtpräsident eröffnet die 36. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### 3. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Stadtvertretung

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Dirk Rosehr wird durch den Stadtpräsidenten nach § 28 Abs. 2 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern verpflichtet. Herr Rosehr ist für Herrn André Walther nachgerückt.

4.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Karsten Jagau beantragt, den Tagesordnungspunkt 42 Antrag Fraktion DIE LINKE DS 01541/2018 „Sozialer Wohnungsbau in Schwerin ermöglichen“ nach dem Tagesordnungspunkt 12 zu behandeln.

Der Stadtpräsident stellt den Antrag zur Abstimmung.

#### Abstimmungsergebnis:

bei 16 Dafür-, 19 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

5.

Folgende Tagesordnungspunkte werden vom Antragsteller Herr Karsten Jagau (ASK) zurückgezogen:

#### Tagesordnungspunkt 32

Antrag DS 01473/2018 „Bebauungslücken | neuer Betreff: Bebauungslücken – Pilotprojekt soziale Bindung bei Verkauf/Bebauung

#### Tagesordnungspunkt 33

Antrag DS 01475/2018 „Anwohnerparken Schlossfestspiele für 2019“

#### Tagesordnungspunkt 34

Antrag DS 01477/2018 „3 D Zebrastreifen“

Tagesordnungspunkt 57.2

Prüfantrag DS 01474/2018 „Prüfantrag | Fördermöglichkeiten Bebauungslücken“

Tagesordnungspunkt 57.3

Prüfantrag DS 01476/2018 „Verkehrskonzept der historischen Altstadt (Schutzzone)“

Tagesordnungspunkt 57.5

Prüfantrag DS 01535/2018 „Leerstandmanagement und Zwischennutzung“

**6.**

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig bei vier Stimmenthaltungen.**

**7.**

Folgende Mitglieder der Stadtvertretung haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Peter Grosch (CDU-Fraktion)  
Silvia Rabethge (CDU-Fraktion)  
Gerlinde Haker (SPD-Fraktion)

**8.**

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

**9.**

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die Tagesordnung aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht abgearbeitet werden kann und verweist auf § 4 Abs. 6 Geschäftsordnung der Stadtvertretung. Er schlägt daraufhin vor, die Tagesordnungspunkte 44 bis 48, 50 sowie 52 bis 56 in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018 zu behandeln. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**zu 2      Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

**Bemerkungen:**

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

**zu 3      Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

**Bemerkungen:**

**1.**

Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

**2.**

Der Oberbürgermeister informiert mündlich darüber, dass mit Schreiben vom 06.09.2018 der Investor (IBG Automation GmbH) von den Planungen des „Investitionsvorhaben Schwerin – Güstrower Straße 68“ zurücktritt. Das Schreiben wird allen Mitgliedern der Stadtvertretung zur Kenntnis übersandt.

**3.**

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Henning Foerster nimmt Bezug auf die Mitteilungen zum Antrag DS 01485/2018 „Kompensationsmöglichkeiten für wegfallende BIWAQ Mittel“.

Herr Foerster bezieht sich auf das Projekt „LEO – Leben-Erleben-Orientieren“. Aus diesem Projekt ist nicht zu entnehmen, wie viele betroffene Personen aus der Langzeitarbeitslosigkeit in den 18 Monaten dort zum Einsatz kommen.

Der Beigeordnete für Jugend, Soziales und Kultur Herr Andreas Ruhl beantwortet die Frage wie folgt:

An dem Projekt „LEO – Leben-Erleben-Orientieren“ können 20 Leistungsberechtigte für eine Verweildauer von in der Regel zwölf Monaten teilnehmen.

**zu 4      Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung**

**zu 4.1    Berichts Antrag | Umsetzung sprachlicher Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01412/2018/B**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**zu 4.2    Berichts Antrag | Nutzung der Schwerin Card  
Vorlage: 01273/2017/B**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**zu 4.3    Prüfantrag | Orientierungsstufe an der Grundschule am Ziegelsee anbieten  
Vorlage: 01371/2018/PE**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 4.4 **Prüfantrag | Hundeverbot auf Spielplätzen durchsetzen**  
**Vorlage: 01408/2018/PE**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 4.5 **Prüfantrag | Seezugang und Bademöglichkeit „Am Werder“ herstellen**  
**Vorlage: 00965/2017/PE**

**Bemerkungen:**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 4.6 **Prüfauftrag | Zusätzlicher Weihnachtsmarkt auf dem Berliner Platz**  
**Vorlage: 01385/2018/PE**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 4.7 **Prüfantrag | Steuerungsmöglichkeiten der Landeshauptstadt Schwerin zur**  
**Reduktion von Einweggetränkebechern prüfen**  
**Vorlage: 00786/2016/PE**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung**

**zu 5.1 Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung  
Vorlage: STV/036/2018Anfragen**

**Bemerkungen:**

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 5.2 Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen Stadtvertretung  
Vorlage: STV/36/1/18 Anfragen**

**Bemerkungen:**

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 6 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 18.06.2018**

**Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 18.06.2018 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 7 Personelle Veränderungen**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident teilt mit, dass Frau Ines Rohrberg, ordentliches Mitglied im Ortsbeirat Mueßer Holz am 01.07.2018 in einen anderen Stadtteil von Schwerin verzogen ist. Damit ist ihre Mitgliedschaft im Ortsbeirat Mueßer Holz beendet.

**Beschluss:**

**1. Antrag SPD-Fraktion**

**Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Markus Rein als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Mandy Pfeifer als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

## **2. Antrag Fraktion DIE LINKE**

### **Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften**

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Dirk Rosehr als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften.

### **Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr**

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Dieter Prösch als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dieter Prösch als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Mathias Krempin als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr.

### **Ausschuss für Rechnungsprüfung**

Die Stadtvertretung beruft Frau Irina Micheilis als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Rechnungsprüfung ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dirk Rosehr als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Rechnungsprüfung.

### **Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern**

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als stellvertretendes Mitglied aus der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dirk Rosehr als stellvertretendes Mitglied in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern.

### **Aufsichtsrat der Stadtwerke Schwerin GmbH**

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als ordentliches Mitglied aus dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Schwerin GmbH ab.

Die Stadtvertretung entsendet Herrn Sebastian Kalies als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Schwerin GmbH.

### **Aufsichtsrat der Energieversorgung Schwerin GmbH + Co. Erzeugung KG**

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als ordentliches Mitglied aus dem Aufsichtsrat der Energieversorgung Schwerin GmbH + Co. Erzeugung KG ab.

Die Stadtvertretung entsendet Herrn Sebastian Kalies als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der Energieversorgung Schwerin GmbH + Co. Erzeugung KG.

### **Stadtkleingartenbeirat**

Die Stadtvertretung beruft Frau Birgit Trübe als ordentliches Mitglied aus dem Stadtkleingartenbeirat ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dirk Rosehr als ordentliches Mitglied in den Stadtkleingartenbeirat.

### **3. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

#### **Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Anne Edelmann als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg.

#### **Abstimmungsergebnis:**

en bloc einstimmig mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 8

#### **Schwerin beteiligt sich am Landesprogramm Bürgerarbeit**

**Vorlage: 01410/2018**

#### **Bemerkungen:**

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit:

- die Voraussetzungen für die Beteiligung der Landeshauptstadt Schwerin am Landesprogramm Bürgerarbeit geschaffen werden können. Dazu soll er im Zusammenwirken mit der Stadtverwaltung und den kommunalen Gesellschaften Vorschläge für sinnvolle Stellenbesetzungen unterbreiten.
- auch in Schwerin über Jahre etablierte, soziale Hilfestrukturen, wie Tafeln, Kleiderkammern oder Möbelbörsen infolge der Mittelkürzungen für das Jobcenter und dem daraus resultierenden Rückgang, insbesondere von Arbeitsgelegenheiten, gefährdet sind und ob das Programm Bürgerarbeit, ggf. mit finanzieller Beteiligung der Landeshauptstadt Schwerin, hier unterstützend zum Einsatz kommen kann,
- sollte das Landesprogramm Bürgerarbeit nicht genutzt werden können, andere Fördermöglichkeiten zu prüfen und zum Einsatz zu bringen.

2.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

#### **Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit:

- die Voraussetzungen für die Beteiligung der Landeshauptstadt Schwerin am Landesprogramm Bürgerarbeit geschaffen werden können. Dazu soll er im Zusammenwirken mit der Stadtverwaltung und den kommunalen Gesellschaften Vorschläge für sinnvolle Stellenbesetzungen unterbreiten.

- auch in Schwerin über Jahre etablierte, soziale Hilfestrukturen, wie Tafeln, Kleiderkammern oder Möbelbörsen infolge der Mittelkürzungen für das Jobcenter und dem daraus resultierenden Rückgang, insbesondere von Arbeitsgelegenheiten, gefährdet sind und ob das Programm Bürgerarbeit, ggf. mit finanzieller Beteiligung der Landeshauptstadt Schwerin, hier unterstützend zum Einsatz kommen kann,
- sollte das Landesprogramm Bürgerarbeit nicht genutzt werden können, andere Fördermöglichkeiten zu prüfen und zum Einsatz zu bringen.“

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 9 Initiative „Verhältnisprävention“ der NVKH umsetzen - Schattengenerierung im öffentlichen Raum stärken  
Vorlage: 01413/2018**

**Bemerkungen:**

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, ob die Präventionsziele zur Verbesserung einer Krebsvermeidungsstrategie durch die Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (kurz NVKH) für öffentliche Freiflächen in der Landeshauptstadt Schwerin berücksichtigt werden können.

Hierzu sind in erster Linie Schattenplätze insbesondere in Außenbereichen von Kitas, Schulen sowie auf den Sport- und Spielstätten sowie an den Badestellen gemäß dem Grundsatzziel 1 der NVKH zu prüfen.

In einem weiteren Schritt sind notwendige schattenspendende Maßnahmen zum Schutz vor hohen UV-Belastungen im Freien zu prüfen.

2.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, ob die Präventionsziele zur Verbesserung einer Krebsvermeidungsstrategie durch die Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (kurz NVKH) für öffentliche Freiflächen in der Landeshauptstadt Schwerin berücksichtigt werden können.

Hierzu sind in erster Linie Schattenplätze insbesondere in Außenbereichen von Kitas, Schulen sowie auf den Sport- und Spielstätten sowie an den Badestellen gemäß dem Grundsatzziel 1 der NVKH zu prüfen.

In einem weiteren Schritt sind notwendige schattenspendende Maßnahmen zum Schutz vor hohen UV-Belastungen im Freien zu prüfen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

#### **zu 10 Einführung eines Budgets für Ortsbeiräte Vorlage: 01418/2018**

### **Bemerkungen:**

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 16.04.2018 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Vorschlag für die Einführung eines eigenen Budgets für jeden Ortsbeirat in der Landeshauptstadt Schwerin ab dem 01.01.2019 zu erarbeiten und der Stadtvertretung in ihrer Junisitzung 2018 vorzulegen, die notwendigen Haushaltsmittel für ein Budget der Ortsbeiräte im Doppelhaushalt 2019/2020 für 2019 einzustellen, eine Richtlinie zu erstellen und der Stadtvertretung vorzulegen, auf deren Grundlage die Ortsbeiräte die budgetfinanzierten Maßnahmen so unbürokratisch wie möglich umsetzen können.“

2.

Der Stadtpräsident stellt die Änderungsmitteilung vom 16.04.2018 zur Abstimmung.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Vorschlag für die Einführung eines eigenen Budgets für jeden Ortsbeirat in der Landeshauptstadt Schwerin ab dem 01.01.2019 zu erarbeiten und der Stadtvertretung in ihrer Junisitzung 2018 vorzulegen, die notwendigen Haushaltsmittel für ein Budget der Ortsbeiräte im Doppelhaushalt 2019/2020 für 2019 einzustellen, eine Richtlinie zu erstellen und der Stadtvertretung vorzulegen, auf deren Grundlage die Ortsbeiräte die budgetfinanzierten Maßnahmen so unbürokratisch wie möglich umsetzen können.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

#### **zu 11 Plattdeutsche Sprache Vorlage: 01414/2018**

### **Bemerkungen:**

1.

Es liegt folgende Ersetzungsmitteilung vom Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 04.06.2018 vor:

„Der Oberbürgermeister wird gebeten, nach Möglichkeiten der Förderung und

Sichtbarmachung der plattdeutschen Sprache im Stadtbild zu suchen und der Stadtvertretung das Ergebnis bis Ende des 3. Quartals mit Umsetzungsmöglichkeiten vorzulegen. Bei der Suche nach Möglichkeiten die Plattdeutsche Mundart in Schwerin sichtbar zu machen, soll mit Vereinen, Verbänden und Interessierten zusammengearbeitet werden.“

2.

Der Stadtpräsident stellt die Ersetzungsmittelteilung vom 04.06.2018 zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, nach Möglichkeiten der Förderung und Sichtbarmachung der plattdeutschen Sprache im Stadtbild zu suchen und der Stadtvertretung das Ergebnis bis Ende des 3. Quartals mit Umsetzungsmöglichkeiten vorzulegen. Bei der Suche nach Möglichkeiten die Plattdeutsche Mundart in Schwerin sichtbar zu machen, soll mit Vereinen, Verbänden und Interessierten zusammengearbeitet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 16 Dafür-, 11 Gegenstimmen und 12 Stimmenthaltungen beschlossen

zu 12 **Soziale Beratungslandschaft in Schwerin weiterentwickeln**  
**Vorlage: 01489/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 12, 13 sowie 15 bis 17 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt zur Kenntnis, dass das Land Mecklenburg-Vorpommern mit Beschluss des Doppelhaushalts 2018/2019 den Landkreisen und kreisfreien Städten, in denen die sozialen Beratungsangebote qualitativ weiterentwickelt wird, eine Dynamisierung der vom Land geförderten Personalkosten von jährlich 2,5 Prozent sowie der Sachkosten von jährlich 1,5 Prozent in Aussicht gestellt hat.

Vor diesem Hintergrund wird der Oberbürgermeister beauftragt, in Abstimmung mit dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern den Prozess zur qualitativen Weiterentwicklung der sozialen Beratungslandschaft mit den Beteiligten in Schwerin zu initiieren.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 13 **Bebauungsplan Nr. 98.16 "Wohnquartier Anne-Frank-Straße"**  
**- Satzungsbeschluss -**  
**Vorlage: 01314/2018**

### **Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 12, 13 sowie 15 bis 17 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 98.16 „Wohnquartier Anne-Frank-Straße“ als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

## **zu 14     Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 01433/2018**

### **Bemerkungen:**

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Landeshauptstadt Schwerin (Anlage 1) und den Vordruck zur Steuererklärung (Anlage 2).

In der Anlage 1 im § 7 (1) ist folgendes zu korrigieren:

„...seiner Mitwirkungspflicht nach § 6 Abs. 3 dieser Satzung nicht genügt,...“  
durch „seiner Mitwirkungspflicht nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung nicht genügt,...“  
zu ändern.

2.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschuss zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Landeshauptstadt Schwerin (Anlage 1) und den Vordruck zur Steuererklärung (Anlage 2).

In der Anlage 1 im § 7 (1) ist folgendes zu korrigieren:

„...seiner Mitwirkungspflicht nach § 6 Abs. 3 dieser Satzung nicht genügt,...“  
durch „seiner Mitwirkungspflicht nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung nicht genügt,...“  
zu ändern.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 15      Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der  
Kindertagesbetreuung im Jahr 2018  
Vorlage: 01457/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 12, 13 sowie 15 bis 17 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die vom Land M-V zugewiesenen Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 in Höhe von 733.338,90 € entsprechend der in Ziffer 2 aufgeführten Vorschlagsliste einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 16      Erweiterung des Trägerkreises der KSM - Kommunalservice Mecklenburg  
AöR um die Stadt Grabow und das Amt Parchimer Umland  
Vorlage: 01498/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 12, 13 sowie 15 bis 17 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Aufnahme der Stadt Grabow sowie des Amtes Parchimer Umland als weitere Träger des gemeinsamen Kommunalunternehmens „KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR“ auf Grundlage des beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß Anlage 1 und der Änderung der Satzung für das Gemeinsame Kommunalunternehmen gemäß Anlage 2 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 17      Zustimmung zur Teilnahme am Projektauftrag zum Bundesprogramm  
"Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und  
Kultur"  
Vorlage: 01530/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 12, 13 sowie 15 bis 17 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung stimmt der Teilnahme der Landeshauptstadt Schwerin am Projektauftrag 2018 im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit dem Projekt „Sanierung Turnhalle Lübecker Straße 46“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 18      Straßenreinigung in Schwerin  
Vorlage: 01492/2018**

**Bemerkungen:**

1.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung eine namentliche Abstimmung.

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

**zu 19      Verkehrssicherungspflicht auf kommunalen Erholungsflächen -  
Abschließen einer Vereinbarung mit dem Kreisverband der Gartenfreunde  
Vorlage: 01469/2018**

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum Jahresende 2018 mit dem Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. eine Vereinbarung zu treffen, in der die Verfahrensweisen und anschließenden Umlageverfahren bei Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherung und insbesondere zur Baumpflege vereinbart werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 20      Aufstellung von Papierkörben**  
**Vorlage: 01468/2018**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Der Antragsteller und die Fraktion Unabhängige Bürger beantragen die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 21      Abschluss der Sanierung für das Sanierungsgebiet "Feldstadt" durch**  
**Aufhebung der Sanierungssatzung gem. § 162 Baugesetzbuch (BauGB)**  
**Vorlage: 01402/2018**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, die Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Feldstadt“ gemäß § 162 Baugesetzbuch aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 22      Räumlichkeit für Ortsbeirat Friedrichsthal**  
**Vorlage: 01493/2018**

**Bemerkungen:**

**1.**

Es liegt folgende Ersetzungsmittelung der Fraktion Unabhängige Bürger vom 28.08.2018 vor:

„Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, unverzüglich dem Ortsbeirat Friedrichsthal einen Lösungsvorschlag für eine angemessene Räumlichkeit zu unterbreiten und die Stadtvertretung zur Oktober Sitzung 2018 über das Ergebnis zu informieren. Dabei sind die bisherigen Anregungen des Ortsbeirates aufzugreifen.“

**2.**

Es liegt folgender Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 03.09.2018 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Ortsbeirat Friedrichsthal bei der Suche nach einer alternativen Räumlichkeit für die Arbeitskreise Romme, Skat und Handarbeiten zu unterstützen. Entsprechende Vorschläge soll er der Stadtvertretung in der Oktober Sitzung 2018 präsentieren.“

### 3.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

#### **Beschluss:**

Der Antrag sowie der Änderungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 23

#### **Neufassung der Straßenausbaubeitragssatzung Vorlage: 01483/2018**

#### **Bemerkungen:**

### 1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion und die CDU-Fraktion beantragen die Überweisung.

### 2. Geschäftsordnungsantrag

#### a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

#### b)

Der Stadtpräsident stellt den Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

#### Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen  
Gegenstimmen beschlossen

#### c)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, nach der Sommerpause einen Vorschlag für eine Neufassung der Straßenausbausatzung in folgenden Punkten vorzulegen:

- neue, betroffene Anwohner entlastende Kategorisierung der Schweriner Straßen
- Festschreibung von besseren Beteiligungsmöglichkeiten der Beitragspflichtigen

**Abstimmungsergebnis:**

bei 25 Dafür-, einigen Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 24 **Zusammensetzung und Geschäftsordnung des Beirats für Planung und Baukultur (Gestaltungsbeirat) in der Landeshauptstadt Schwerin**  
Vorlage: 01491/2018

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

- zu 25 **Regelung für die Pausenzeiten bei der Straßenmusik vereinfachen**  
Vorlage: 01470/2018

**Bemerkungen:**

1.  
Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 03.09.2018 vor:

Nach Rücksprache mit Musikern und Unternehmern wird folgende Anpassung der Satzung angeregt und beantragt:

„Die Spielzeit beginnt ab der vollen Stunde für max. 45 Minuten. Danach sind 15 Minuten Pause. Der/die Musiker müssen danach ihren Standort wechseln. Der Abstand zwischen 2 Straßenmusikern die spielen, wird auf ca. 100 Meter festgesetzt.“

2.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragen die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag sowie der Ergänzungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 26      Denkmalschutz Gutshäuser  
Vorlage: 01467/2018**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Untere Denkmalschutzbehörde der Stadt Schwerin zu beauftragen, die auf dem Gebiet der Stadt Schwerin stehenden ehemaligen Gutshäuser in Carlshöhe, Groß Medewege und Klein Medewege samt Wirtschaftsbauten unter Denkmalschutz zu stellen.

2. Die Rolle der Gutshöfe für die Stadt Schwerin und das Schweriner Umland durch ein Forschungsprojekt für die Öffentlichkeit aufzuarbeiten.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 27      Kleingartenentwicklungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01079/2017**

**Bemerkungen:**

**1.**

Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 03.09.2018 vor:

„Alle Ideen und Anregungen zur Drucksache werden übernommen. Die Wünsche und Anregungen der Beiräte werden mit eingearbeitet und Bestandteil des Beschlusstextes.“

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen  
und einigen Stimmenthaltungen  
abgelehnt

**2.**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt das Kleingartenentwicklungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin als Grundlage für die Entwicklung des Kleingartenbestandes im Stadtgebiet.

Zur Umsetzung der verschiedenen flächenbezogenen Maßnahmen sind ausreichend Finanzmittel bereitzustellen.

**3.**

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur

Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt das Kleingartenentwicklungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin als Grundlage für die Entwicklung des Kleingartenbestandes im Stadtgebiet.  
Zur Umsetzung der verschiedenen flächenbezogenen Maßnahmen sind ausreichend Finanzmittel bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 28 **Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) VII/92/01 "Friedrichsthal Lärchenallee":  
Beschluss über Abwägung und Aufhebung  
Vorlage: 01299/2017**

**Beschluss:**

Die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen hat die Stadtvertretung geprüft. Die vorgebrachten Stellungnahmen beschließt die Stadtvertretung mit dem vorgeschlagenen Ergebnis.

Die Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) Nr. VII/92/01 „Friedrichsthal Lärchenallee“ wird gemäß § 12 Abs. 6 BauGB aufgehoben. Die Begründung wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und acht Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 29 **Instandsetzung der Straßenoberfläche der Straßenbahn-Brücke in der Lomonossow Straße  
Vorlage: 01490/2018**

**Bemerkungen:**

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück, da die Verwaltung die Maßnahme bereits umgesetzt hat.

- zu 30 **Wiederbelebung des „Katzentisches“  
Vorlage: 01466/2018**

**Bemerkungen:**

Es liegt folgender Ersetzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 03.09.2018 vor:

„Die Stadtvertretung wird im kommenden Haushaltsplan eine angemessene finanzielle Zustiftung an das Tierheim Warnitz zur Unterstützung der „Katzenfütterer“ einplanen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme  
und einigen Stimmenthaltungen  
abgelehnt

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

1. den langjährigen „Katzentisch“ wiederzubeleben und dazu öffentlich einzuladen.
2. zu prüfen, welche Unterstützung den ehrenamtlichen Helfern – bspw. finanzielle Mittel auf dem Budget des OB – zuteil werden kann.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 19 Dafür-, 19 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 31

**Autofreier Sonntag**  
**Vorlage: 01472/2018**

**Bemerkungen:**

1.

Es liegt folgende Ersetzungsmitteilung des Mitgliedes der Stadtvertretung Herrn Karsten Jagau (ASK) vom 03.04.2018 vor:

„Die Landeshauptstadt Schwerin wird ab 2019 – im Zeitraum der Schlossfestspiele – den autofreien Sonntag nach DS 00606/2010 durchführen.“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 32      Bebauungslücken | neuer Betreff: Bebauungslücken - Pilotprojekt soziale Bindung bei Verkauf/Bebauung  
Vorlage: 01473/2018**

**Bemerkungen:**

**1.**

Es liegt folgende Ersetzungsmittelung des Antragstellers vom 03.09.2018 vor:

„Die Landeshauptstadt wird die Grundstücke ehemalige ‚Berufsschule Reichsbahn‘, ehemaliges ‚Straßenbauamt Werderkanal‘ und ‚Tennisanlage Franzosenweg‘ mit der Bedingung ausschreiben, dass hier, sollte die Wohnbebauung stattfinden, anteilig per Quote 20 % sozial verträgliche Mieten erhoben werden.“

**2.**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 33      Anwohnerkarten Schlossfestspiele für 2019  
Vorlage: 01475/2018**

**Bemerkungen:**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 34      3 D Zebrastreifen  
Vorlage: 01477/2018**

**Bemerkungen:**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 35      Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 25 - Zurückstellen der Maßnahme "Radschutzstreifen Lübecker Straße", DS-Nr. 01471/2018  
Vorlage: 01552/2018**

**Beschlussvorschlag:**

Dem Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 27.06.2018 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 25 - Zurückstellen der Maßnahme „Radschutzstreifen Lübecker Straße“, DS-Nr. 01471/2018, wird stattgegeben.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 27.06.2018 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 25 - Zurückstellen der Maßnahme „Radschutzstreifen Lübecker Straße“, DS-Nr. 01471/2018 ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei 16 Dafür-, 24 Gegenstimmen abgelehnt

- zu 36 **Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 9 - Familienjahreskarte für den Zoo, DS-Nr. 01372/2018  
Vorlage: 01554/2018**

**Beschlussvorschlag:**

Dem Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 27.06.2018 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 9 - Familienjahreskarte für den Zoo, DS-Nr. 01372/2018, wird stattgegeben.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 27.06.2018 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 18.06.2018 zu TOP 9 - Familienjahreskarte für den Zoo, DS-Nr. 01372/2018 ab.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 16 Dafür-, 22 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 37 **Ergänzungsbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2018  
Vorlage: 01522/2018**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt folgende Ergänzungen zur Nachtragshaushaltssatzung 2018 (Beschluss der Stadtvertretung vom 23.04.2018 – DS-Nr. 01361/2018).

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 38 **Bebauungsplan Nr. 85.13 "Zentraldepot für Archäologie und Staatliches Museum Schwerin" - Beschluss über die Stellungnahmen -  
- Satzungsbeschluss -  
Vorlage: 01396/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 38 bis 40 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (Anlage 2).

Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 85.13 „Zentraldepot für Archäologie und Staatliches Museum Schwerin“ als Satzung (Anlage 3). Die Begründung zum Bebauungsplan (Anlage 4) wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 39      Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung  
Hier: Beschluss über die Zusammenstellung  
Vorlage: 01510/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 38 bis 40 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung stimmt der geänderten Zusammenstellung gemäß Anlage zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 40      Annahme von Geld- und Sachspenden  
Vorlage: 01527/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 38 bis 40 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 1 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 41      Benennung einer Familienbeauftragten in Schwerin  
Vorlage: 01534/2018**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss

zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 42 Sozialer Wohnungsbau in Schwerin ermöglichen  
Vorlage: 01541/2018**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 43 Erhöhung der Anzahl der Nutzer der SchwerinCard  
Vorlage: 01545/2018**

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Bezieher von Leistungen, deren Bezug einen Anspruch auf die SchwerinCard ermöglicht, einmalig mit der SchwerinCard auszustatten, sofern die Leistung durch einen Fachdienst der Stadtverwaltung bewilligt wird.

Mit dem Jobcenter ist zu erörtern, wie eine einmalige Ausstattung der Leistungsbezieher von ALGII mit der SchwerinCard unbürokratisch ermöglicht werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 44 Verbindungsweg Radfernweg Hamburg - Rügen mit  
Residenzstädteradrundweg - Abschnitt Dwang-Krösnitz einschließlich  
Brückenbauvorhaben vom Dwang zur Krösnitz  
Vorlage: 01547/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 45**      **Im Umweltverbund zur Schule**  
**Vorlage: 01544/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 46**      **Änderung der Satzung der Ortsbeiräte**  
**Vorlage: 01551/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 47**      **Paulshöhe DS 01515/2018 - Beratung und Beschluss durch Stadtvertretung**  
**Vorlage: 01538/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 48**      **Zeit für Alternativen – Vorhaben Videoüberwachung Marienplatz einstellen**  
**Vorlage: 01539/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 49**      **Ausschilderung für den Schweriner Zoo prüfen**  
**Vorlage: 01546/2018**

**Bemerkungen:**

**1.**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 49, 57.1 und 57.4 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**2.**

Der Stadtpräsident schlägt vor, den Antrag als Prüfantrag zu behandeln und schlägt daraufhin eine Abstimmung unter dem Tagesordnungspunkt 57 „Prüfanträge“ vor. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Ausschilderung für den Zoo Schwerin insbesondere für Fußgänger- und Radfahrwege im Stadtgebiet zu prüfen und ggf. Vorschläge für eine verbesserte Präsenz des Zoos zu unterbreiten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 50**      **Beschluss zur Verbesserung des Angebotes in der Schwimmhalle Großer Dreesch umsetzen**  
**Vorlage: 01540/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 51**      **Personalsituation Helios-Klinik Schwerin**  
**Vorlage: 01548/2018**

**Bemerkungen:**

1.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU-Fraktion beantragt die Überweisung.

2.  
**Geschäftsordnungsantrag**

Die Mitglieder der Stadtvertretung Herr Christian Masch und Frau Julia-Kornelia Romanski beantragen gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragen zugleich über den Antrag abzustimmen.

3.  
Im Zuge der Aussprache zieht die CDU-Fraktion ihren gestellten Antrag auf Überweisung zurück.

4.  
Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

1.  
Die Landeshauptstadt Schwerin ist Mitgesellschafter des Helios-Kliniken Schwerin GmbH. Die Stadtvertretung nimmt vor dem Hintergrund der kommunalen Verantwortung im Bereich Gesundheitsvorsorge mit großer Sorge die in öffentlich-rechtlichen und Sozialen Medien (u.a. NDR Hörfunk vom

2.8.2018) aufgezeigten Probleme in der medizinischen Versorgung, vor allem aber den Mangel an Fachärzten und Pflegepersonal in der Helios-Klinik Schwerin zur Kenntnis und fordert den Hauptgesellschafter auf, die für ein Krankenhaus der Maximalversorgung erforderliche Personalausstattung durch geeignete Maßnahmen unverzüglich sicherzustellen.

2.

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, dem Hauptgesellschafter diese Position zu übermitteln.

3.

Der Oberbürgermeister wird ferner gebeten, unverzüglich auf die Einberufung einer Gesellschafterversammlung mit dem Ziel hinzuwirken, dass die Geschäftsführung der Gesellschaft gegenüber der Landeshauptstadt zu den Mängeln detailliert Stellung nimmt, Gründe dafür offenlegt sowie Vorschläge zur Beseitigung der Probleme vorlegt. Hierbei sollte u.a. auch dargelegt werden, welche Abweichungen es zwischen SOLL und IST in der Personalausstattung gibt

4. Der Stadtvertretung ist über das Veranlasste und die Ergebnisse zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 52 Fortentwicklung von Großveranstaltungen und des  
Veranstaltungsmanagements  
Vorlage: 01542/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 53 Förderung von Sportgroßveranstaltungen in der Landeshauptstadt  
Schwerin  
Vorlage: 01549/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

**zu 54 Kein Verkauf städtischer Flächen an den Islamischen Bund  
Vorlage: 01550/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

zu 55 **Barrierefreier Zugang zu Veranstaltungen in der Aula der Volkshochschule (VHS)**  
**Vorlage: 01537/2018**

**Beschluss:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

zu 56 **Maßnahmen Bienen - Halbjährlicher Bericht**  
**Vorlage: 01536/2018**

**Bemerkungen:**

Die Wiedervorlage erfolgt in der 37. Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2018.

zu 57 **Prüfanträge**

zu 57.1 **Prüfantrag | Bienensterben bekämpfen – Ausweisung alternativer Flächen für Bienen des Vereins „New Social Way“ prüfen**  
**Vorlage: 01481/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 49, 57.1 und 57.4 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, ob und ggf. wo dem Verein New Social Way alternative Flächen für die Aufstellung von Bienen angeboten werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

zu 57.2 **Prüfantrag | Fördermöglichkeiten Bebauungslücken**  
**Vorlage: 01474/2018**

**Bemerkungen:**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

zu 57.3 **Prüfantrag | Verkehrskonzept der historischen Altstadt (Schutzzone)**  
**Vorlage: 01476/2018**

**Bemerkungen:**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 57.4 Prüfantrag | Mehr Sicherheit für unsere Kleinsten - Schulwegpläne für Schweriner Schulen  
Vorlage: 01543/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 49, 57.1 und 57.4 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zu prüfen inwieweit durch die Erstellung so genannter Schulwegpläne und deren Ausgabe an die Erziehungsberechtigten auf Elternabenden vor der Einschulung ein wirksamer Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit, insbesondere für ABC-Schützen und Grundschüler, geleistet werden kann. Im Rahmen der Prüfung sollen auch ggf. entstehende Kosten dargestellt und Kooperationsmöglichkeiten (z.B. mit der Verkehrswacht) ausgelotet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 57.5 Prüfantrag | Leerstandmanagement und Zwischennutzung  
Vorlage: 01535/2018**

**Bemerkungen:**

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 58 Berichtsanträge**

**zu 58.1 Berichtsantrag | Gute Lebensbedingungen für Ältere gestalten  
Vorlage: 01465/2018**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident schlägt vor, den Berichtstermin auf den 10.12.2018 zu verschieben. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bis zum 10.12.2018 zu berichten, welche Aktivitäten die Verwaltung unternommen hat, den Beschluss der Stadtvertretung 00761/2016 „Gute Lebensbedingungen für Ältere gestalten“ umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**Beschluss:**

1.

**Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgende Verwaltungsvorgänge:

- Unterlagen im Zusammenhang mit dem Grundstücksverkauf in der Amtstraße (Aktenzeichen 2326-4.5V133/026) sowie zur Baugenehmigung (einschließlich der Sondergenehmigungen und Befreiungen) des Grundstückes der „AGB KG“ in der Amtstraße.

Die Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nehmen die Akteneinsicht vor.

2.

**Antrag Fraktion DIE LINKE**

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion DIE LINKE gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgende Verwaltungsvorgänge:

- alle Verwaltungsvorgänge zum Ausbau und Wiederherstellung des Fuß- und Radweges Gadebuscher Straße.

Das Mitglied der Fraktion DIE LINKE Herr Gerd Böttger nimmt die Akteneinsicht vor.

3.

**Antrag Fraktion Unabhängige Bürger**

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- Vertragspaket PPP-Projekt Lambrechtsgrund.

Das Mitglied der Fraktion Unabhängige Bürger Herr Manfred Strauß nimmt die Akteneinsicht vor.

4.

**Antrag SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- sämtliche im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage „Kita-Entgelte der Kita GmbH“ (DS 01511/2018) stehenden Schriftstücke

Das Mitglied der SPD-Fraktion Frau Edda Raketke nimmt die Akteneinsicht vor.  
Das Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Herr Arndt Müller nimmt die Akteneinsicht vor.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**zu 65 Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Landeshauptstadt Schwerin  
und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: 01461/2018**

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung erteilt dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei fünf Stimmenthaltungen beschlossen

gez. Stephan Nolte

---

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

---

Protokollführer